

MCAD OpenHouse Lecture #20



Also **Infografik**. Nicht gerade ein Thema, das einen umhaut. Außer man bekommt es mit **Jan Schwochow** zu tun, dem Chef von **Golden Section Graphics**. Jemand, der in der Lage ist, gefühlte tausend Infos in eine Grafik zu packen. Und jemand, der einem klar macht, dass Gras nicht schneller wächst, wenn man daran zieht. Gute Dinge brauchen Zeit.

An diesem Montagabend offenbart sich Jan nicht nur als Hochkreativer, sondern auch als Strategie, Redakteur und Wissenschaftler. So bescheiden wie er ist, würde er das nie sagen. Aber eine gelungene

Infografik funktioniert eben nur, wenn man erstens alles zum Thema aus allen Perspektiven recherchiert und zweitens nichts unversucht lässt, dies alles maximal kompakt zu kommunizieren. In Bild und Wort. Das Ergebnis: multidisziplinäre Knochenarbeit auf dem intellektuellen Niveau von Zeit, Spiegel oder National Geographic.

So weiß Jan am Ende eines Projektes meist mehr über Space Shuttles oder Fußballarenen als der Auftraggeber. Und mehr über US-Botschaftsgebäude oder Atomkraftwerke als dem Auftraggeber lieb ist. Dazu agiert er findig, akribisch und detailverliebt. So ein Besessener im besten Sinne kann zwangsläufig nicht ständig auf das budgetierte Zeitkontingent achten. Der Detektiv observiert, bis er das Zielobjekt im Infokasten hat. Das geht mit viel Idealismus. Und dem ein oder anderen Praktikanten und dessen Idealismus. Meist errahnen die Design-Novizen am Anfang ihrer Reise nur, dass sie sich auf dem langen Weg zum Mittelpunkt der Infografik befinden. Zum Wesen des Goldenen Schnitts. Weit mehr als sechs Jahre benötigte selbst der Meister des Stern, bis er einigermaßen wusste, wo es lang ging.



Jans Meisterstück kommt übrigens nächstes Jahr auf den Markt. Die Berliner Mauer wie sie keiner kennt. Am Wochenende zu Fuß erwandert. Ein Projekt, welches Mauermuseum und Wikipedia Lügen strafen wird. Gut für uns, dass es noch Philanthropen wie Jan gibt. Er sorgt dafür, dass wir alle mehr wissen. In einer Zeit, in der viele keine Zeit zum Lesen mehr finden, ein fast schon staatstragender Dienst am Bürger. Denn wer nichts weiß, muss alles glauben.

Also Infografik! Da kann man sich wahrlich was von anschauen. Nicht nur als Kreativer.

Thomas Schmelzer